



Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 21/2022

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Eine ARE-Surveillance in Kindertagesstätten kann zurzeit nicht stattfinden.

Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	99
LK Anhalt-Bitterfeld	146
LK Börde	198
LK Burgenlandkreis	212
LK Harz	248
LK Jerichower Land	67
LK Mansfeld-Südharz	122
LK Saalekreis	171
LK Salzlandkreis	190
LK Stendal	114
LK Wittenberg	100
SK Dessau-Roßlau	87
SK Halle	411
SK Magdeburg	225
Sachsen-Anhalt	2.390

1.363 weibliche, 1.017 männliche Personen und 10 Personen ohne Angabe im Alter von 0 bis 96 Jahren, davon 47 hospitalisiert, davon 6 Personen unter 50 Jahre.

Gesamt 36.-21. KW: 615.284 COVID-19-Fälle, davon 1.768 Sterbefälle

(alle Übermittlungen)

Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	1
LK Anhalt Bitterfeld	2
LK Börde	0
LK Burgenlandkreis	7
LK Harz	5
LK Jerichower Land	1
LK Mansfeld-Südharz	2
LK Saalekreis	0
LK Salzlandkreis	12
LK Stendal	4
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	0
SK Halle	4
SK Magdeburg	8
Sachsen-Anhalt	46

46 Fälle im Alter von 0 - 89 Jahren (38 x A und 8 x A/B nicht differenziert), 3 Personen aufgrund der Erkrankung hospitalisiert.

Gesamt 36.-21. KW: 963 Influenza-Fälle, kein Sterbefall

Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. In der 21. Kalenderwoche wurden in 10 untersuchten ARE-Proben 3-mal Influenza-A-Viren und 4-mal Picornaviren nachgewiesen. Eine Probe war SARS-CoV-2-positiv. Proben von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung kamen, wurden nicht eingesandt.

Stand: 31.05.2022 13:00 Uhr

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de